

## **PRESSEINFORMATION**

### **Letzter Aufruf zur Robot Challenge 2005**

#### **Bis 20. Februar anmelden und mit selbst konstruiertem Roboter attraktive Preise gewinnen**

Wien, 04. Februar 2005 – Österreich liegt im Roboter-Fieber. Während weltweit Kinofans sehnsüchtig auf den Start von „Robots“, dem neuen Film der Macher von Ice Age, warten, konstruieren Tüftler in heimischen Wohnzimmern gerade ihre eigenen Roboter. Was dabei herauskommt, wird man am 5. März bei der RobotChallenge 2005 unter Patronanz der BRZ GmbH im Festsaal des Bundesrechenzentrums bestaunen können. All jene, die sich einen Startplatz beim Rennen um drei nagelneue IBM-Notebooks und andere attraktive Preise sichern wollen, haben dazu auf [www.robotchallenge.at](http://www.robotchallenge.at) noch bis 20. Februar Gelegenheit. Zahlreiche Teams haben ihre Roboter bereits angemeldet, die selbstkonstruierten Maschinen warten „sehnsüchtig“ auf ihren Einsatz.

#### **Preis der Jury für kreativste Leistung**

Preise winken nicht nur den Gewinnern von Hindernislauf, Parallelslalom und der Königsdisziplin Labyrinth. Die Jury – bestehend aus hochrangigen Vertretern aus Wissenschaft, IT-Branche und Medien – wird auch den BRZ-Sonderpreis für die kreativste Konstruktion vergeben.

Teilnehmen dürfen alle Roboter, die eigenständig gebaut wurden und autonom agieren. Die Verwendung fertiger Module ist zulässig, Roboter-Komplettsysteme sind jedoch nicht erlaubt. Die detaillierten Teilnahmebedingungen sowie zahlreiche Tipps und Tricks zum Bau der Roboter sind genauso wie das Anmeldeformular unter [www.robotchallenge.at](http://www.robotchallenge.at) zu finden.

## **BRZ und IBM fördern innovatives Potential**

Die RobotChallenge findet heuer bereits zum zweiten Mal in Wien statt – jedoch erstmals unter der Patronanz der BRZ GbmH, die durch dieses Engagement junge Technik-Talente fördern will. Als Hauptsponsor konnte IBM-Österreich gewonnen werden. Dazu Generaldirektor Dr. Ernst Nonhoff: "IBM Österreich unterstützt die praktische Anwendung von IT und Naturwissenschaften durch Projekte wie TryScience oder Mentoring für Schüler. Unser Engagement bei der RobotChallenge'05 sehen wir als zusätzlichen Beitrag, Wissenschaft und Zukunftstechnologie bereits in der Schule erlebbar zu machen und so den praktischen Umgang mit innovativen Technologien zu unterstützen."

(Textlänge: 2.624 Zeichen)

### **Rückfragen an:**

**Bundesrechenzentrum GmbH**

Ing. Mag. Heinz Janecska

Leitung Marketing und Kommunikation

Hintere Zollamtsstraße 4

1030 Wien

Tel: +43/1/711 23-2430

Fax: +43/1/711 23-3100

E-Mail: [heinz.janecska@brz.gv.at](mailto:heinz.janecska@brz.gv.at)

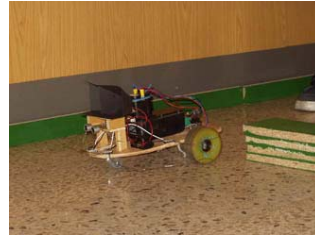
## Bildmaterial



1

Den Gewinner der RobotChallenge'05 winken nagelneue IBM-Notebooks (ThinkPad R50e)

Copyright: IBM



2

Letzte Vorbereitungen für die RobotChallenge'05: In den heimischen Wohnzimmer konstruieren Tüftler gerade ihre eigenen Roboter

Copyright: BRZ GmbH



3

Zahlreiche Teams haben ihre Roboter bereits zur RobotChallenge'05 am 5. März im Bundesrechenzentrum angemeldet

Copyright: BRZ GmbH



4

RobotChallenge unterstützt junge Technik-Talente

Copyright: BRZ GmbH

Diese Fotos können Sie unter <mailto:claudia.karollus@cipwien.at>,  
Telefon 01/47-02-203/31 bzw. mit nachfolgender Faxnachricht anfordern:

Bitte verwenden Sie dieses Blatt als Antwortfax +43 1 47 96 366-20

Verlag/Medium: \_\_\_\_\_

Redakteur: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_